

Start ab:
13 €
Bad Krozingen • Müllheim
www.hairkiller.com

ReblandKurier

Nr. 39 • 23. September 2009 • 24. Jahrgang • Auflage: 22.950 • Gesamtauflage: 277.100 • www.wzo.de

MÜLLHEIM • NEUENBURG • HEITERSHEIM • MARKGRÄFLERLAND

Blue Angel
Cabaret
Nightclub
Klimatisiert
Großbild-Leinwand
Raucher-Clubraum
www.blue-angel-breisach.de
Erotik-Live-Stripshows!
Täglich geöffnet von 21 bis 5 Uhr

HEUTE NAMENTLICH...
...im ReblandKurier:
Albert Klesel, Michael Sattler, Jana Zirra, Maïke Gräf, Martina Wäldele, Georg Belle, Professor Eberhard Brügel, Thomas Oertel, Maria Antonia Flamm, Beatrice Simon, Michelle Michaux und Fabian Lutz. Peter Martin, Fritz Schmidlin, Thomas Basler, Fritz Deutschmann, Michael Greger, Dr. Wolfgang Bronner, Bernd Fremgen, Martin Buck, Iris Buck, Richard Löffler, Thomas Ritzenthaler, Wolfgang Löffler, Rainer Brendle, Romain Fébvre, Jochen Jasinski, Jan Flockertzie, Daniel Graf und viele andere.

Sehr zufrieden mit dem Festverlauf
Augen. Sehr zufrieden zeigte sich Thomas Basler, Geschäftsführer des Winzerkellers Auggener Schaf, mit dem Verlauf des Auggener Winzerfestes, das zum ersten Mal unter der Regie der Winzergenossenschaft stattfand. Das Festzelt habe bei den Besuchern viel Anklang gefunden. „Seit es die Sonderzüge nicht mehr gibt, waren nicht mehr so viele Besucher beim Winzerfest, wie in diesem Jahr“, stellte Basler fest. **Mehr auf Seite 2**



Sportliches Event am kommenden Samstag im Gewerbepark
Mit einem attraktiven Programm startet am Samstag, 26. September, die „2. TREA Breisgau Energy Night“ im Gewerbepark Breisgau in Eschbach. Das erfahrene Veranstaltungsteam um Dr. Wolfgang Bronner und Bernd Fremgen von der LG Sulzburg/Laufen Energie Lauf e.V. haben vom Vorjahr gelernt und die gesammelten Erfahrungen umgesetzt. **Mehr auf Seite 8**

Ein erster Wasserstandsbericht
Müllheim/Staufen. Einen „Wasserstandsbericht“ gaben die noch jungen „Stadtwerke MüllheimStaufen“ Die Geschäftsführer Albert Klesel und Michael Sattler informierten über Preissenkungen zum Herbst sowie die Integration der bisherigen kommunalen Eigenbetriebe Wasserversorgung von Müllheim und Staufen in die Gesellschaft. **Mehr auf Seite 16**

KONTAKT
Ihr direkter Draht zum **ReblandKurier:**
Telefon 076 33/933 11-0
Fax 076 33/933 11-40
redaktion.reblandkurier@wzo.de
verlag@wzo.de
www.wzo.de

Werden Sie zum Überzeugungsträger!
AKTIONZEIT 29.8. - 3.10.09
Der 30-Tage-Anti-Schuh-Test. Mit Geld-zurück-Garantie.
Spielen Sie am eigenen Leib wie das Tragen von MBTs Rücken und Gelenke schont und Ihren gesamten Körper trainiert.
www.mbt.com

FLORA SARA LEBENSART
Müllheim
Hauptstraße 127
Tel. 07631-22 38 • Fax 74 03 38

Lob von den Laudatoren

Markgräfler Kunstpreis wurde Martina Wäldele und Maïke Gräf vergeben

Müllheim. Ausgesprochen gut besucht war die Verleihung des Markgräfler Kunstpreises 2009 in der Hauptgeschäftsstelle der Sparkasse Markgräflerland in Müllheim. Im Mittelpunkt stand die Verleihung der beiden Kunstpreise in den Bereichen Bildende Kunst und Musik an die aus Müllheim stammende Bildhauerin Maïke Gräf sowie der aus Weil am Rhein stammenden Sopranistin Martina Wäldele. Überreicht wurden die Preise der Kunststiftung der Sparkasse Markgräflerland durch den Vorstandsvorsitzenden, Sparkassendirektor Georg Belle. Höhepunkt war das Preisträgerkonzert von Martina Wäldele unter dem Titel „Lieblingslieder – Liebeslieder“.



Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Markgräflerland, Sparkassendirektor Georg Belle, überreichte den Kunstpreis im Bereich Bildende Kunst an Maïke Gräf.

Professor Eberhard Brügel lobte in seiner Laudatio auf Maïke Gräf die hohe künstlerische Qualität ihrer Skulpturen. Dies sei auch durch die solide Ausbildung als Holzbildhauerin begründet. In ihren Werken verbinde sie Raum und Körper auf phantasievolle Weise und dynamisiere die Skulpturen durch Torsion, Eigenbewegung und Gestik, beschreibt er die mit der Kettenäge herausgearbeiteten Figuren. Sie habe eine neue Schaffensperiode eingeläutet bekannte Gräf im Gespräch mit Brügel. Sie setzte Bilder

aus dem Bereich Leben, Technik aber auch Sexualität in vielschichtige Ebenen um, verwende neben dem Hauptelement Holz gelegentlich auch andere Materialien, sagte Gräf, die ebenso wie die zweite Preisträgerin in Berlin eine neue Heimat gefunden hat. Die Laudation auf Martina Wäldele hielt Thomas Oertel, der Leiter der Freiburger Musikschule. Zuvor erinnerte Sparkassendirektor Belle daran, das Martina Wäldele bereits die vierte Kunstpreisträgerin der Weiler Musikerfamilie ist. Ihr Bruder Hans-Jürgen Wäldele (Oboe) war 1991 der erste Kunstpreisträger

im Bereich Musik. Weitere Preisträger waren die Cousine Barbara Wäldele (Gesang/Musical) sowie der Bruder und bekannte „Zigeunergerig“ Andreas Wäldele. Martina Wäldele einzuordnen, so „wie man eine Scheibe Salami zwischen zwei Scheiben Brot klemmt“, sei nicht möglich, beschreibt Oertel die Vielschichtigkeit und Eigenwilligkeit von Wäldele. Oertel ließ den künstlerischen Werdegang der Sopranistin Revue passieren, angefangen vom Gesangsunterricht in Basel und Luzern, einer Auszeit durch eine berufliche Tätigkeit im Altersheim, der dann

das Studium am Mozarteum in Salzburg folgte. Nach der Glitzerwelt Salzburgs musste es eine „dreckige“ Stadt sein, so fiel die Wahl auf Berlin, wo sie an der Universität der Künste studierte. Ungewöhnlich sei, dass sich Wäldele zuerst die Stadt und dann den Gesangslehrer ausgesucht habe, sagte Oertel. In ihrem Preisträgerkonzert führte Martina Wäldele in den facettenreichen des Gesangs. Nach Operarien von Wolfgang Amadeus Mozart, Charles Gounod, Giacomo Puccini und Antonín Dvořák folgten Stücke von Kurt Weill (Das Lied vom Surabay-Johnny, I'm stranger here myself und Lonely House). Das Programm umfasste auch moderne Lieder, wie „Hallelujah“ des kanadischen Komponisten und Songwriters Leonard Cohen, Marvin Hamlisch „What I did for Love“ aus dem Musical „A Chorus Line“ sowie Friedrich Holländers „Ich weiß nicht, zu wem ich gehöre“ aus dem Ufa-Film „Stürme der Leidenschaft“. Das Publikum im Veranstaltungssaal der Sparkasse war vom Auftritt Wäldeles sowie der virtuellen Begleitung durch Markus Koch am Klavier „hin und weg“, wie der begeisterte Beifall bewies. Für Begeisterung sorgte auch die Zugabe mit Evelyn Künnekes „Haben Sie schon mal im Dunkeln geküßt?“ und einem kleinen Gastaustritt von Sparkassendirektor Georg Belle. (ani)

Seniorensummer-Angebote gut angenommen

Über 260 Mal genutzt /DRK zieht positive Bilanz / Weitere ehrenamtliche Helfer werden gesucht

Müllheim. „In seiner vierten Auflage können wir den Seniorensummer nun als etabliert betrachten“, freut sich Frank Schamberger von der Servicestelle Ehrenamt des DRK-Kreisverbandes Müllheim. Mit einem Team von rund 30 Ehrenamtlichen hatte er das Sommerferienprogramm des DRK, das in der Zeit

vom 12. Juli bis zum 13. September stattfand, organisiert. „Viele neue Teilnehmer haben den Weg zu uns gefunden. Wir können feststellen, dass es auch im Sommer einen Bedarf an Freizeit- und Betreuungsangeboten für Senioren gibt“, stellt Schamberger fest. Die verschiedenen Angebote, die von Senioren aus-

flügen, Spiele- und Singnachmittagen über die Stadtranderholung für Senioren bis hin zur Seniorengymnastik reichten, wurden über 260 Mal genutzt und fanden somit einen größeren Zuspruch als im letzten Jahr. „Unsere ehrenamtlichen Helfer waren mit viel Herzblut bei der Sache und haben auch in diesem Jahr

wieder Großartiges geleistet“, lobt Schamberger den Einsatz seiner freiwilligen Helfer. Um das Engagement wieder auf mehrere Schultern zu verteilen sucht das DRK auch nach weiteren ehrenamtlichen Helfern, zumal sich für den Herbst auch abzeichnet, dass wieder einige Helfer kürzer treten müssen. (RK)

TELEGRAMM
Kindermarkt I
Neuenburg. Am Samstag, 26. September, findet erstmalig im evangelischen Kindergarten „Storchennest“ (Friedhofstraße 18) in Neuenburg von 14 Uhr bis 16.30 Uhr ein Spielzeug-Bücher- und Kinderkleidermarkt statt. Für Kaffee und Kuchen und für eine Kinderbetreuung ist gesorgt.

Kindermarkt II
Müllheim-Niederweiler. Der Kindergarten Niederweiler veranstaltet am Samstag, 10. Oktober in der Turnhalle der Grundschule Schweighof von 14 bis 16 Uhr einen Kinderkleidermarkt mit Kuchenbuffet. Tischreservierungen ab sofort unter der Telefonnummer 076 31/93 72 80 oder 076 31/93 76 42 möglich.

Kindermarkt III
Heitersheim. Am kommenden Samstag, 26. September veranstaltet der Elternbeirat des Integrativen Kindergartens „Sulzbachhaus“ in Heitersheim in der Zeit von 14 bis 16.30 Uhr einen Kinderkleidermarkt für Selbstanbieter in der Malteserhalle in Heitersheim. Vor der Halle findet wieder ein Kinderflohmarkt ohne Anmeldung und Gebühr statt, an dem jedoch keine Kleider verkauft werden dürfen. In der Halle wird Kaffee und Kuchen angeboten. Weitere Informationen und Anmeldung unter der Telefonnummer 076 34/55 31 12.

Kindermarkt IV
Neuenburg. Am Samstag, 10. Oktober, veranstaltet der „Förderverein Rumpelstilzchen Kindergarten St. Josef“ in der Zeit von 14 bis 16.30 Uhr einen Kleidermarkt für Kinder und Erwachsene und eine Spielzeugbörse für Selbstanbieter im St. Bernhard (hinter der katholischen Kirche) in Neuenburg. Bei schönem Wetter können Kinder auf dem Parkplatz vor dem Gemeindesaal kostenlos Spielsachen verkaufen. Anmeldung und weitere Informationen unter der Telefonnummer 076 31/74 645.

Dunowell
Der Familienfriseur
Wasserwelle
waschen/schneiden/einlegen
nur € 24,90
INCLUSIVE aller nötigen STYLING- und PFLEGEPRODUKTE
Schlattestr.17 Bad Krozingen
Rheinstr.7 Breisach
Hügelheimerstr.2 Müllheim

Der RK-Kandidaten Check zur Wahl

Jana Zirra, Bundestagskandidatin der SPD, war zu Besuch im WZO-Verlagshaus in Bad Krozingen

Landkreis. Zur Bundestagswahl am 27. September sind im Wahlkreis Müllheim-Lörrach alle Kandidaten mit den gleichen Voraussetzungen in das Rennen um das Direktmandat gestartet, denn keiner hatte bereits ein Bundestagsmandat inne. Das Wochenblatt hat die Kandidaten zu einem Redaktions-Besuch ins WZO-Verlagshaus eingeladen. Für die SPD kandidiert die 29-jährige Jana Zirra, für die bisher die Politik ein Ehrenamt und ein wichtiger Bestandteil ihres Lebens war.

Politik war bei uns zu Hause immer ein großes Thema, etwa beim Mauerfall durfte ich abends länger wach bleiben und Nachrichten schauen", erklärt Zirra die Anfänge. Mit 15 war sie dann Sprecherin der Juso-Gruppe in ihrer Heimatgemeinde bei Karlsruhe. Ziel der Gruppe war die Einrichtung eines Jugendzentrums - das besteht nun seit zehn Jahren und war für Zirra der erste politische Erfolg. Angriffslust zeichnet Zirra auch heute noch bei der Politik aus, eher defensiv ist sie dafür beim Sport. Als Teampislerin steht sie aktuell in der Abwehr der Damenmannschaft des FC Hauingen. „Die Zeit nehme ich mir auch jetzt, denn da bin ich nicht die Kandidatin und das tut einfach gut“, erklärt Zirra. Grenzüberschreitende Projekte mit Bürgerbeteiligung standen für die Diplom-Verwaltungswissenschaftlerin beruflich an erster Stelle, in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit sieht sie auch im Wahlkreis ein großes Potenzial. Sowohl hinsichtlich des Touris-



Beim Redaktionsbesuch traf Bundestagskandidatin Jana Zirra (vorne) im WZO-Verlagshaus Volker Murzin (von links), Annika N. Wilscheid und Redaktionsleiter Frank Rischmüller.

Foto: ebe

mus, als auch der Wirtschaft, hier will sie unter anderem die Probleme der „Grenzgänger“ im Bundestag thematisieren. Klimaschutz und der Ausstieg aus der Atomenergie sind für sie zentrale Wahlkampfthemen. Bei den Erneuerbaren Energien sieht Zirra eine große Chance für den Mittelstand. Hier möchte sie die Richtung auf hochklassige Produkte lenken. Als dritten Punkt nennt Zirra die großen Infrastrukturprojekte im Wahlkreis: Der Weiterbau der A 98 und der Ausbau der Rheintalbahn, wobei jeweils das „wie“ entscheidend sei. „Ich kämpfe für Ba-

den 21“, stellt Zirra klar, und meint, dass die Politik nun gemeinsam Druck aufbauen muss. Sie fordert eine Verbesserung der Pläne für die Region, denn sonst könne man von Wohnqualität nicht mehr reden. Ebenso sei es bei der A 98. „Hier soll wegen einer Fledermaus ein zwei Kilometer langer Tunnel verlängert werden, doch bei Karsau/Minseln müssen die Menschen hart um einen Kilometer lange Deckung kämpfen. Und da fährt die Autobahn direkt an den Häusern vorbei“, äußert Zirra ihr Unverständnis.

Auf bundespolitischer Ebene strebt Zirra einen nachhaltigen Weg aus der Wirtschaftskrise an. Durch Mindestlöhne will sie das Lohn- und Preisdumping beenden. Die Stärkung der Arbeitnehmerrechte sind ihr ebenso wichtig, wie eine Bürgerversicherung zur Finanzierung der Gesundheit, die in der großen Koalition nicht umgesetzt werden konnte.

Keinen Nachteil sieht Zirra darin, dass sie als noch junge Kandidatin in die „großen Fußstapfen“ von Marion Caspers-Merk treten muss. „Von mir wird nicht erwartet, dass ich automatisch die Mehrheiten hole wie Frau Caspers-Merk“, gibt Zirra zu, „aber das Direktmandat ist möglich! Ich merke, dass die Menschen mir gegenüber offen sind und vielleicht ist mein Alter für das Kraft zehrende Amt auch eine ganz gute Basis“, meint Zirra. Zudem möchte die 29-Jährige auch wieder mehr junge Menschen für Politik begeistern und freut sich daher sehr darüber, dass sich die Anzahl der Mitglieder bei den Jusos in der Region seit Februar von fünf auf heute 35 erhöht hat.

Sollte es mit dem Direktmandat nicht klappen, könnte Zirra mit Platz 22 auf der Landesliste, nur auf den Einzug in den Bundestag hoffen, wenn ihre Partei ein ähnliches oder ein besseres Ergebnis als vor vier Jahren erzielt.

Zum Abschluss des Gesprächs formulierte Zirra eine Message an die Wochenblatt-Leser: „Ihre Stimme zählt: Gehen Sie wählen - es geht um wichtige Entscheidungen am 27. September.“

Annika N. Wilscheid



Die Aktiven des SV Ballrechten-Dottingen.

SV feiert Geburtstag

Große Party am kommenden Freitag in der Castellberghalle

Ballrechten-Dottingen. Am Freitag, 25. September, feiert der Sportverein Rot-Weiß Ballrechten-Dottingen mit einer großen Geburtstagsparty sein 40-jähriges Vereinsjubiläum in der Castellberghalle in Ballrechten-Dottingen.

Ein buntes Rahmenprogramm mit viel Musik und einigen tollen Showeinlagen werden diesem Abend den Gästen geboten. Außerdem gibt es eine große Tombola mit Preisen wie unter anderem Fahrrad, Werkzeugwagen, Liegestuhl und vieles mehr, im Wert von über 2.000 Euro.

Die große Geburtstagsparty startet am Freitag, 25. September ab 19 Uhr. Auf dem Festprogramm stehen Ehrungen und Grußworte. Die Auftritte der Akrobatikclowns Alex und Joschi und der „Bengel-sänger“ versprechen viel Spaß und beste Unterhaltung. Im Anschluss an den offiziellen Teil gibt es Musik und das Tanzbein darf geschwungen werden. Kulinarisch werden die Gäste durch den Fallerhof aus Hausen verwöhnt, eine Sekt- und Cocktailbar steht für den „flüssigen“ Bedarf zur Verfügung. Im Rahmen des 40-jährigen Ver-

einsjubiläums hatte der SV Ballrechten-Dottingen im Juli diesen Jahres ein Jugendcamp auf dem Sportplatz ausgerichtet, bei dem über 40 Jugendliche mit Begeisterung dabei waren.

Dem 1969 gegründeten Sportverein gehören heute über 650 Mitglieder an. Der Verein verfügt über zwei aktive Mannschaften, neun Jugendmannschaften mit über 150 Spielern und eine Alt-Herren-Mannschaft. Zu den Sportgruppen des SV Ballrechten-Dottingen gehört auch Aerobic und Gymnastik, Kinderturnen, Volleyball, Herrensport, Seniorensport und eine aktive Herren-Volleyball-Mannschaft.

Ein sehr aktiver Förderverein mit dem Vorstandsgremium Richard Löffler, Thomas Ritzenhaller, Wolfgang Löffler und Rainer Brendle, unterstützt den Sportverein im Rahmen seiner Möglichkeiten. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei der Jugendabteilung, deren Mannschaften, insbesondere in den älteren Jahrgängen, durch das Fehlen eigener Spieler mit umliegenden Vereinen Spielergemeinschaften eingehen mussten. (bw)

BREISGAU ENERGY NIGHT

SAMSTAG, 26. SEPTEMBER
AB 16 UHR IM GEWERBPARK

SAMSTAG, 24. OKTOBER 2009
BEGINN 19.30 UHR
VITA CLASSICA
BALL
IM KURHAUS BAD KROZINGEN
MOTTO: HOLLYWOOD
Vorverkauf:
Tel. 07633/4008-64
www.bad-krozingen.info
VERANSTALTER:
KUR UND RUHE GARTEN BAD KROZINGEN

10 Jahre
Markgräfler Musikherbst
Eröffnungskonzert

Kurhaus Bad Krozingen
Fr., 2. Okt. 2009, 20 Uhr
Daishin Kashimoto, Violine
Swiss Baroque Solists
Leitung: Andrés Gabetta

Kartenvorverkauf:
Tourist-Info Bad Krozingen
Tel. 07633/4008-64
www.bad-krozingen.info

www.wzo.de

Die zweite Breisgau Energy Night kommt

Im Gewerbepark geht es sportlich zu am Wochenende / Strecke wurde neu vermessen / Übersichts für sozialen Zweck

Gewerbepark Breisgau. Mit einem attraktiven Programm startet am Samstag, 26. September, die „2. TREA Breisgau Energy Night“ im Gewerbepark Breisgau in Eschbach.

Das erfahrene Veranstaltungsteam um Dr. Wolfgang Bronner und Bernd Fremgen von der LG Sulzburg/Laufen Energie Lauf e.V. haben vom Vorjahr gelernt und die gesammelten Erfahrungen umgesetzt. Im vergangenen Jahr haben fast 400 Läufer an den Schulstafeln und dem zehn Kilometer Hauptlauf „die Schnelle 10“ teilgenommen und die Organisatoren sind sich sicher, dass es auch beim zweiten Lauf in diesem Jahr wieder einen großen Ansturm von Läufern geben wird.

Die Strecke des Hauptlaufes wurde neu vermessen und mit einem kleinen „Schlenker“ versehen an der Stelle, an der künftig der badenova Energiepark entstehen wird, damit ist der Start und



Am Samstag geht es sportlich zu im Gewerbepark.

Foto: bw

das Ziel an einer Stelle. Die badenova-kids run for fun Staffeln für die Jahrgänge 1994-2001 über 4 x 1 Kilometer finden wieder statt, wertvolle Sachpreise und Urkunden winken.

Um 14.30 Uhr erfolgt die Ausgabe der Startnummern, um 15 Uhr

starten die badenova kids, um 16 Uhr beginnt der Hobbylauf, um 17 Uhr der Hauptlauf und um 18.30 Uhr startet das speed-skating. Von 15 Uhr bis 22 Uhr gibt es im Festzelt auf dem TREA-Gelände für die Gäste Musik und natürlich auch Bewirtung.

Die neue Strecke ermöglicht einen exakt vermessenen fünf Kilometer-Lauf. Hier sind alle diejenigen angesprochen, denen die zehn Kilometer zu lang oder „die schnelle 10“ zu ambitioniert sind. Teamgeist und sportlicher Ehrgeiz sollen auch hier nicht zu kurz kommen, wertvolle Sachpreise winken den schnellsten Einzelstärkern und dem aus mindestens fünf Teilnehmern bestehenden Teams. Dabei zählt die Summe der fünf Laufzeiten. Der zehn Kilometer Hauptlauf ist auch in diesem Jahr wieder der sportliche Höhepunkt der Laufveranstaltung. Die flache, asphaltierte und schnelle Strecke ist optimal für Bestzeiten geeignet. Energiege-

ladener Abschluss des Events ist dann das „badenova speedskating - last man out“, organisiert vom Speedteam der FT 1844 Freiburg. Die gut ausgebauten Strecke der kids Staffeln wird abgesperrt und die Speedskater ermitteln mit ihren schnellen Inliner-Rollschuhen jede Runde den letzten, der dann ausscheidet. Besonders spannend wird dann der Finalsprint der besten fünf Skater.

Die Übersichts der unter der Schirmherrschaft von Landrätin Dorothea Störr-Ritter stehenden Veranstaltung gehen wieder in Projekte von Kindern und Jugendlichen, die sich um Bewegung, Sport und gesunder Ernährung kümmern. Je 500 Euro haben so im Vorjahr das Projekt „Mitternachts-sport“ der Jugendhilfe Müllheim und das Projekt „fingerfood bunt und gut“ des SKF Arche Bad Krozingen für ihre vorbildliche Kinder- und Jugendarbeit vom Breisgau Energie Lauf e.V. erhalten. (bw)

Autohaus Hiss
07634-59 58 52
Fax: 07634/595854 • E-Mail: info@autohaus-hiss.de
jetzt im Gewerbepark Breisgau
Münstertäler Str. 12
79427 Eschbach / Markgräflerland

LAGER-VERKAUF
im Hof
Nordic Walkingschuhe
15% bis 30%
adidas Joggingsschuhe ab 49,95 €
SCHUH LUTZ Grißheim

SVB-Schlacke
Auf uns kann man bauen!

SVB-zertifizierter Entsorgungsbetrieb
Die SVB bereitet Müllverbrennungsschlacke als Baustoff für zugelassene Einsatzzwecke auf - güteüberwacht und qualitätsgesichert.
nach TL 508-S18 04
Schlackeverwertung Breisgau GmbH SVB
Heitersheimer Straße 2
79427 Eschbach
Tel. 07633/2187-8866
www.svlacke-breisgau.de
info@svlacke-breisgau.de

Aus Abfall wird Energie.

An moderner Schicht, umfassenden Know-how und langjähriger Erfahrung garantieren wir große Zahlen Energieerzeugung und Energiekosten.
© 2008 Energy from Waste Solutions GmbH
TREA Energie
Heitersheimer Straße 2, 79427 Eschbach
www.energyfromwaste.com

Mit der GAB auf dem richtigen Gleis

Solargleis im Gewerbepark Breisgau

Gleisanlage TREA
Fracht- und Umschlagkapazitäten zu Vermietern!
Warum nicht Glas?
GAB
Weitere Infos unter:
www.solargleis.de

Wärme aus Abfall

• zuverlässig
• wirtschaftlich
• komfortabel
• sauber
• klimaschonend
Info finden Sie unter
www.tbe-waerme.de